



Dargaud präsentiert:

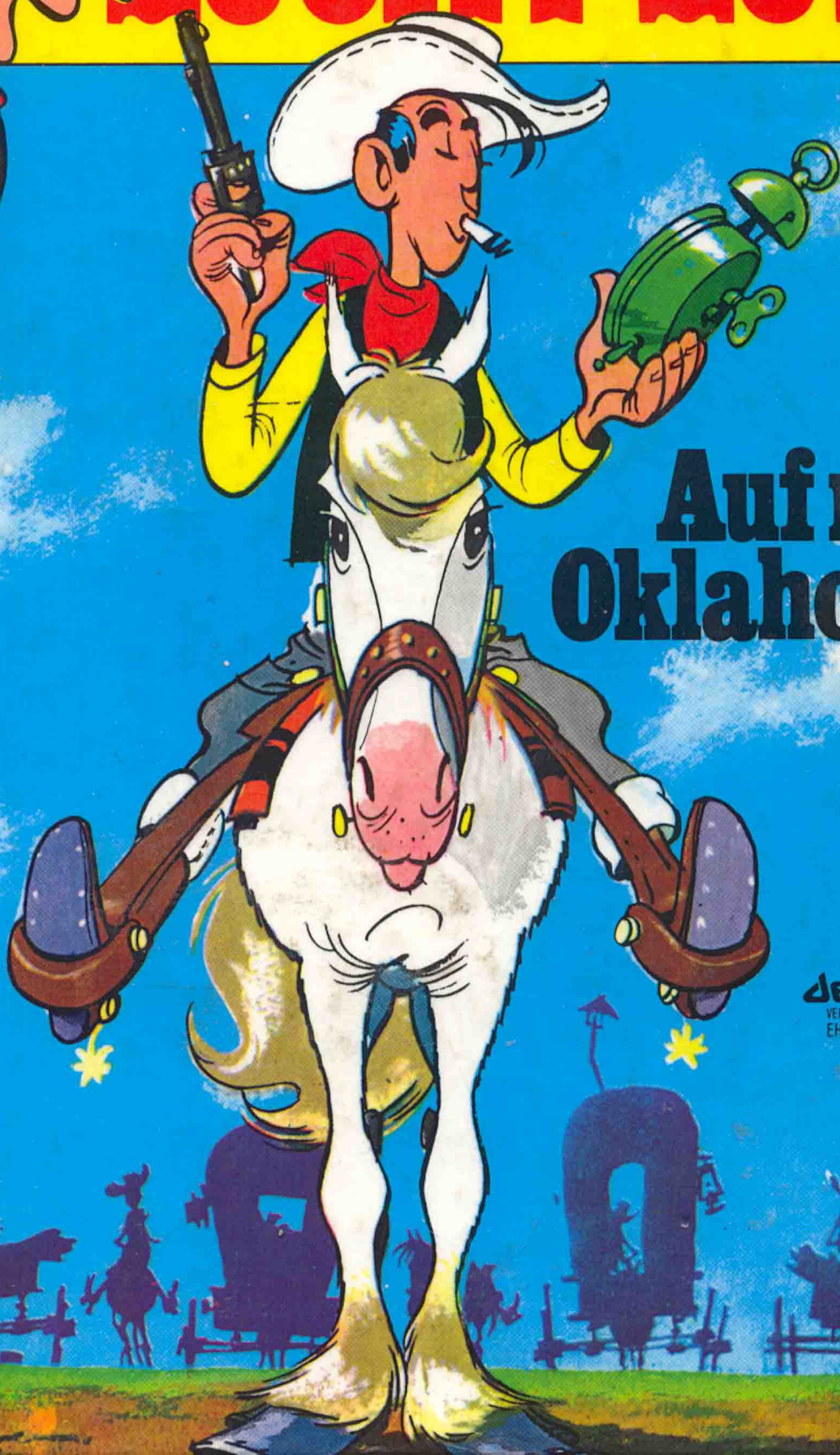
ZEICHNUNGEN: MORRIS

TEXT: GOSCINNY

LUCKY LUKE

Band 29

MORRIS &
GOSCINNY

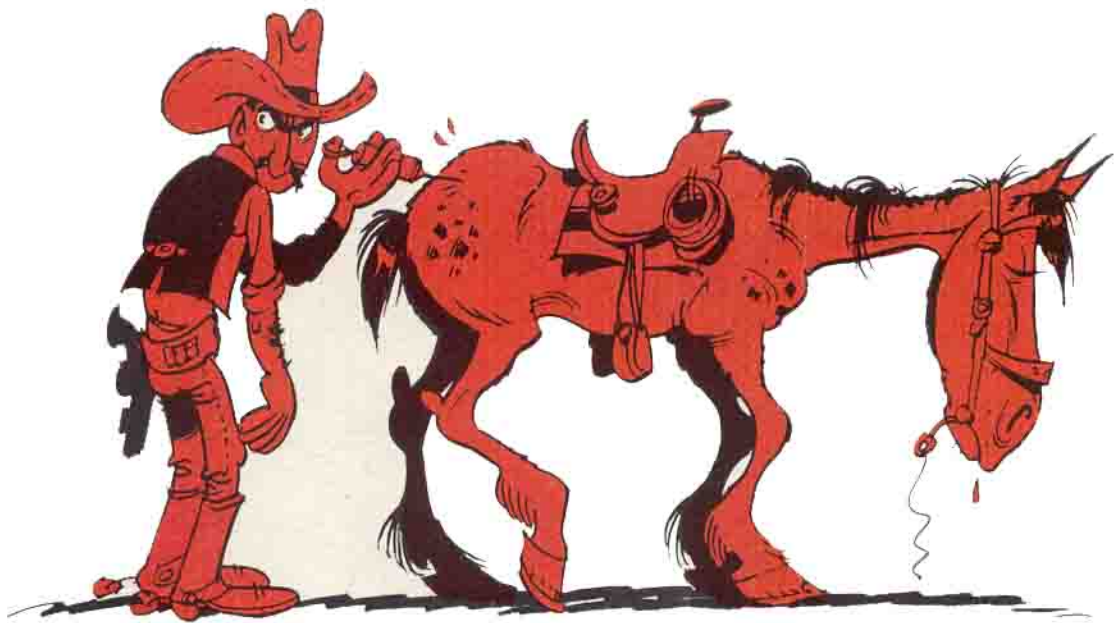


Auf nach Oklahoma!

Delta DELTA VERLAG GMBH
STUTTGART
VERTRIEB:
EHAPA VERLAG GMBH STUTTGART

LUCKY LUKE

Auf nach Oklahoma!



ZEICHNUNGEN: MORRIS

TEXT: GOSCINNY

DELTA VERLAG GMBH · STUTTGART

Um 1830 hatte die Regierung der Vereinigten Staaten den Indianern das Gebiet von Oklahoma als Reservat angewiesen, nachdem man ihnen ihre angestammten Jagdgründe weggenommen und den Weißen zur Besiedelung überlassen hatte...

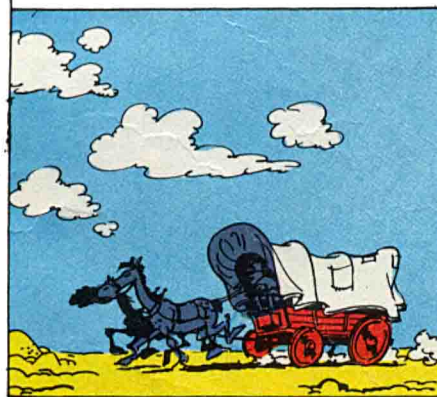
Die Cherokees, Creeks, Chickasawas, Choctawas und Seminolen langweilen sich nach Kräften in den weiten Wüsteneien von Oklahoma...



Doch eines Tages, geraume Zeit später, in einem Regierungsbüro in Washington...



Und schon wird ein Unterhändler nach Oklahoma entsandt...



Oh, Häuptlinge, gefällt es euch in Oklahoma?

Nein!



Gut, dann sind wir uns einig. Ich bin beauftragt, euch das Territorium wieder abzukaufen...



Uns das Gebiet wieder abzukaufen?

Uns geht es doch gut hier!

Hier ist was los!

Man hat was zu reden!

Das wird sehr teuer!

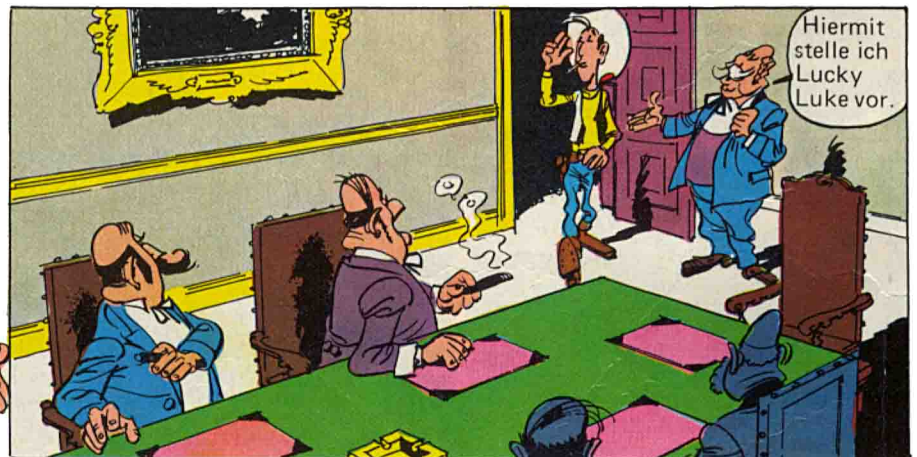


Und nun beginnt das große Feilschen um kleine Perlen...



...was schließlich zum Abschluß führt...

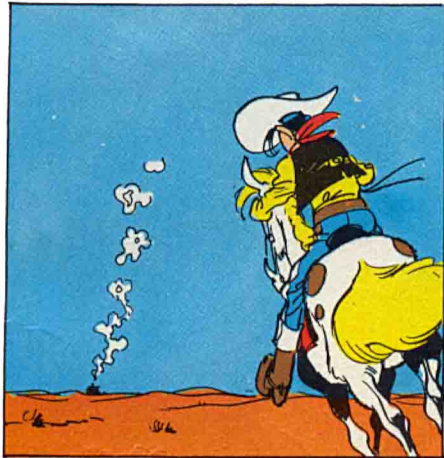




Zuerst ereignet sich tagelang gar nichts...



Was seh' ich da?



Ich mag keine Zeugen, Cowboy!
Ich hab' mir sagen lassen, daß bald die ersten Siedler kommen. Deshalb bin ich gleich los und hab' mir ein passendes Bauplätzchen für einen Saloon ausgesucht!



Das ist aber eine Menge Arbeit für einen allein! Da fass' ich mit an!



Na bitte, geht doch schneller zu zweit, oder nicht?

Jäh, stimmt schon!



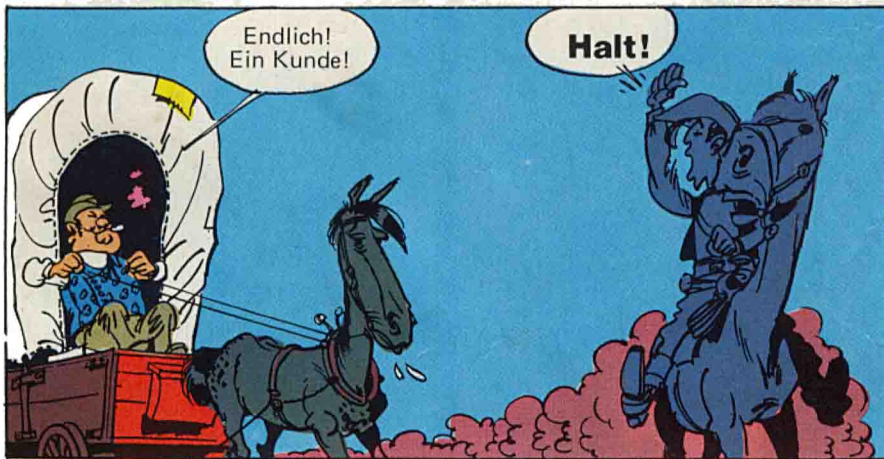
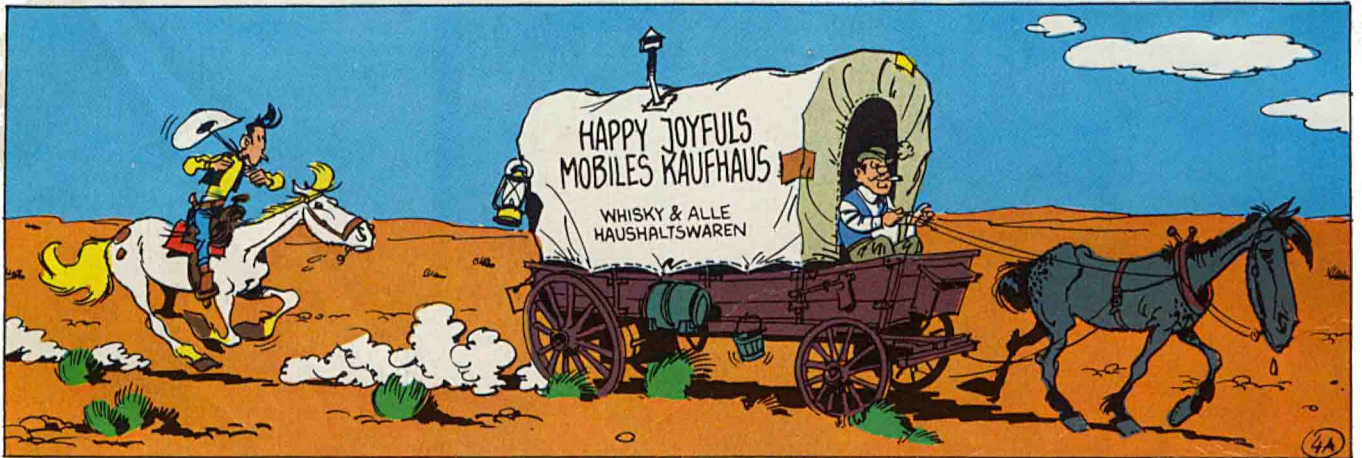
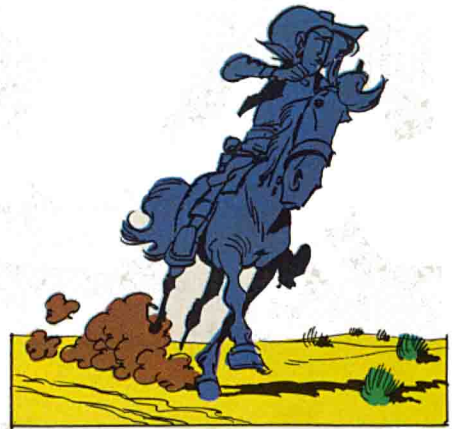
Ach ja, schrauben Sie schon mal das Schloß an! Ich kümmerge mich um die Inneneinrichtung.



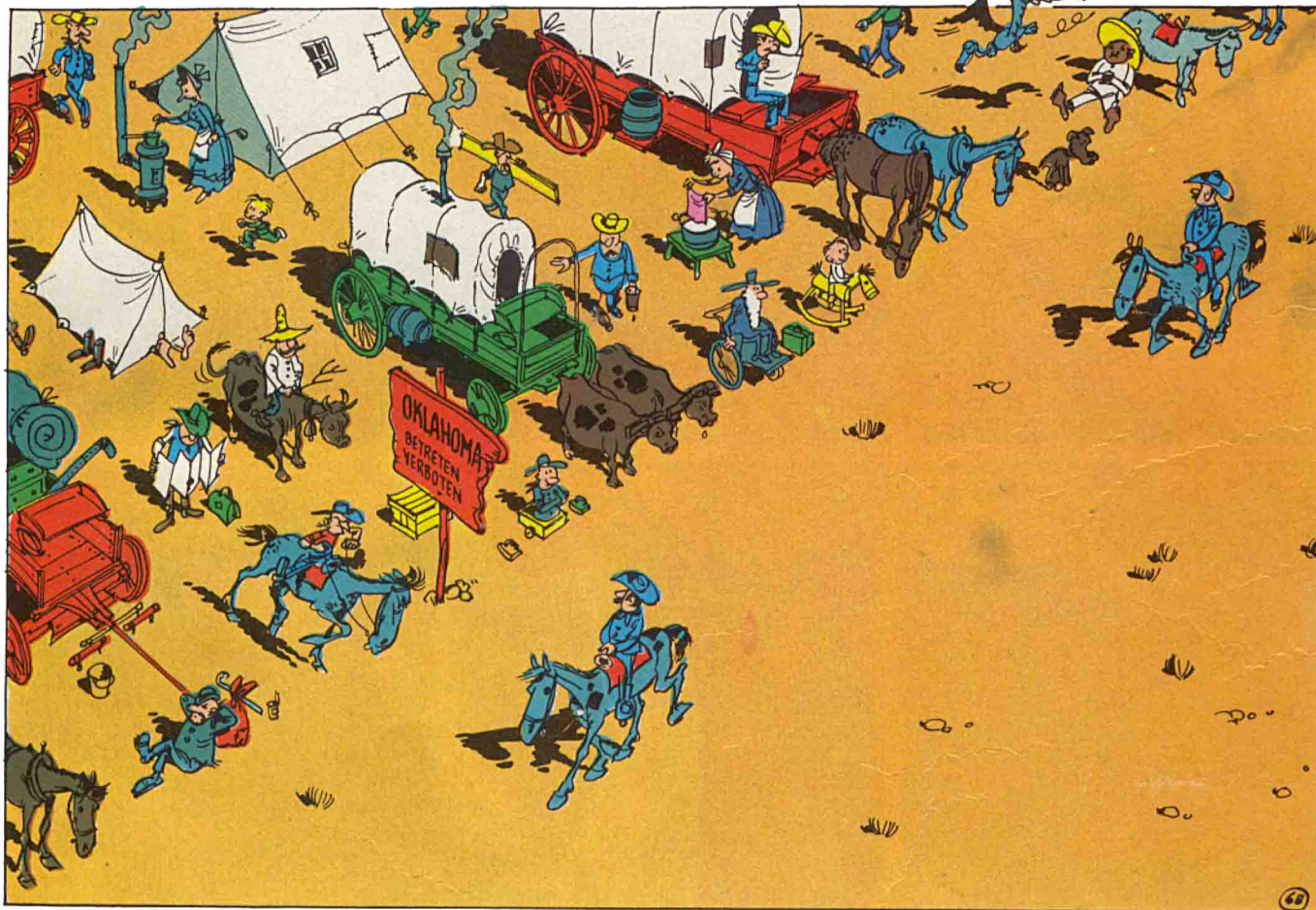
He, lassen Sie mich raus!

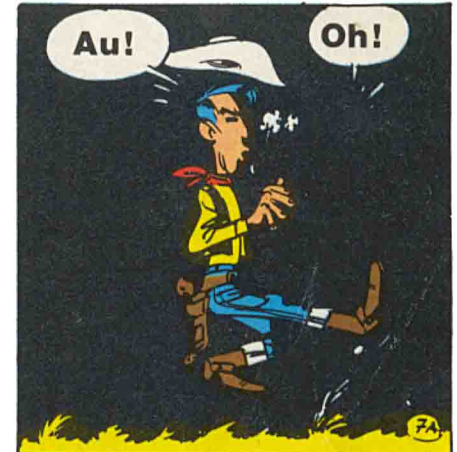
Das erledigt dann die Kavallerie! Immerhin haben Sie die Ehre, das erste Gefängnis von Oklahoma gebaut zu haben.

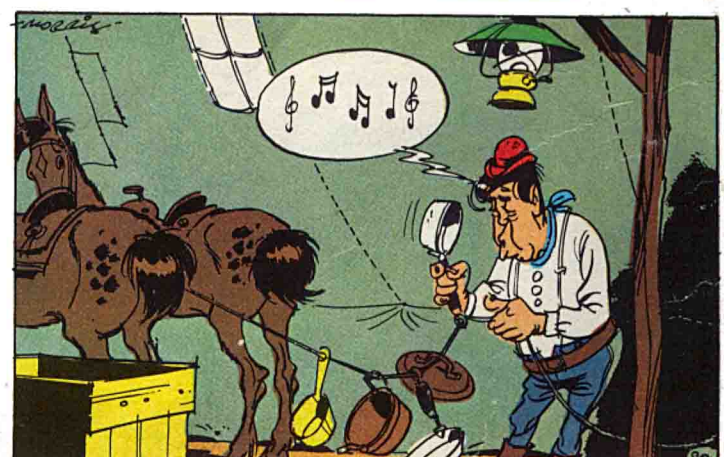
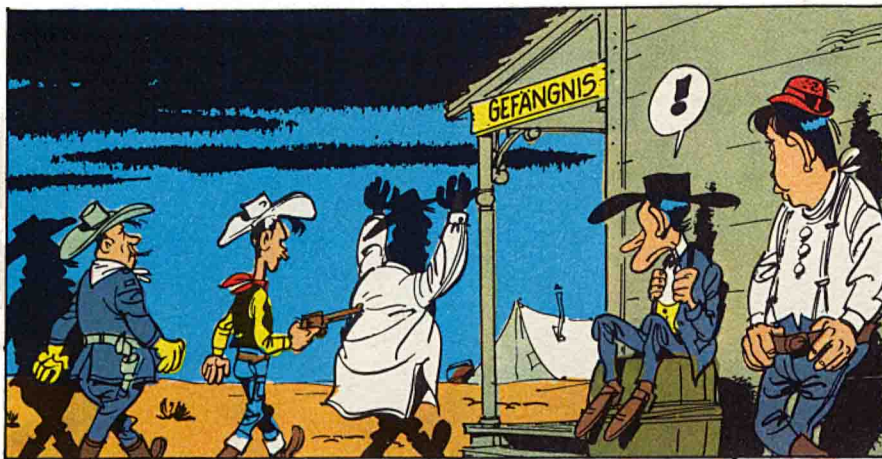


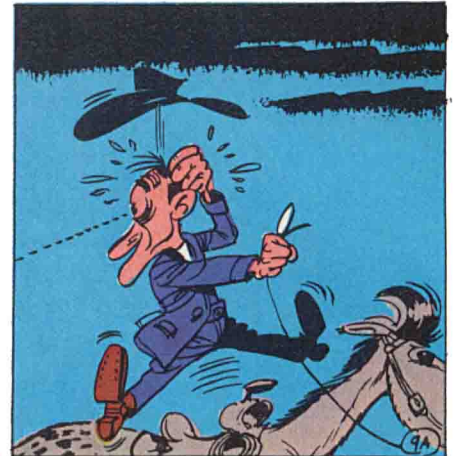
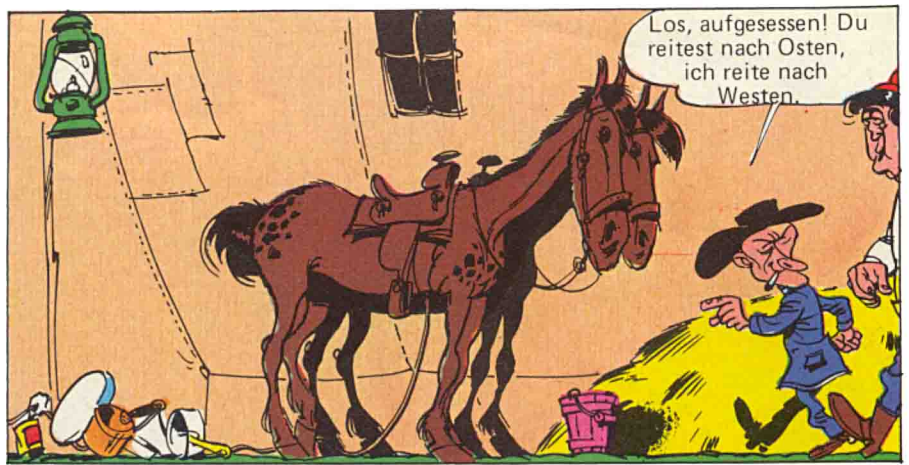


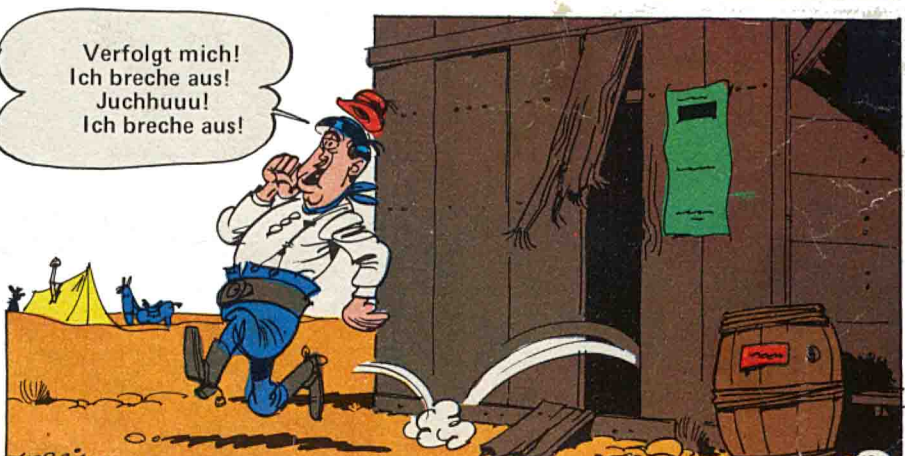




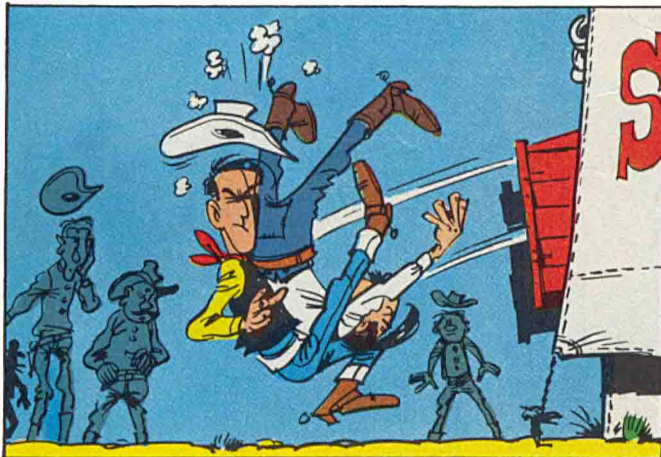


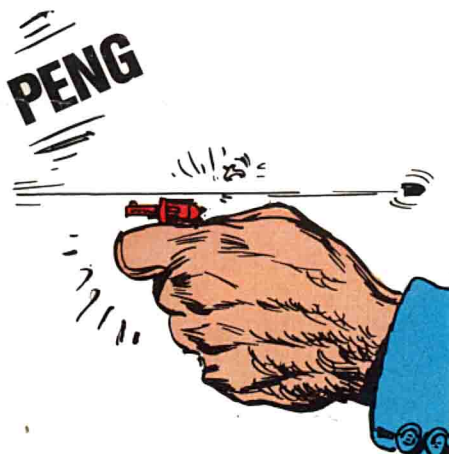
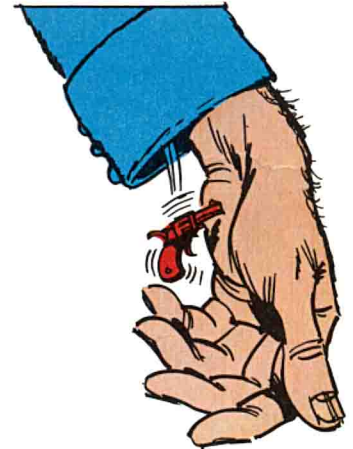
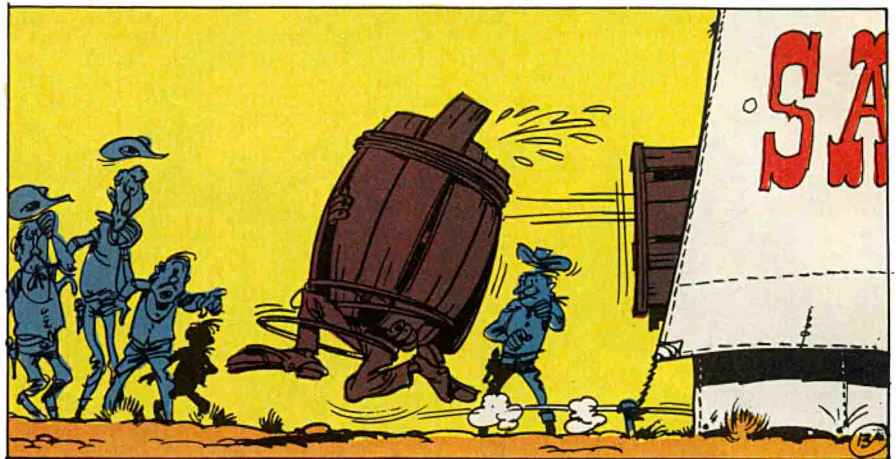


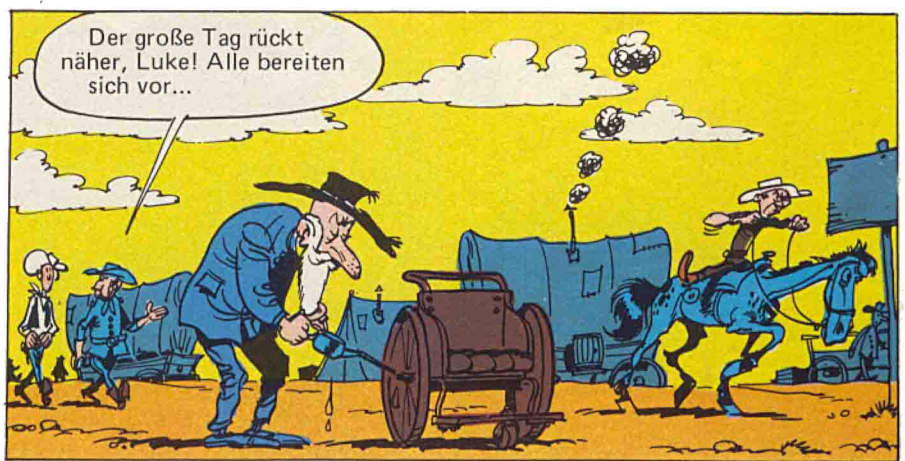


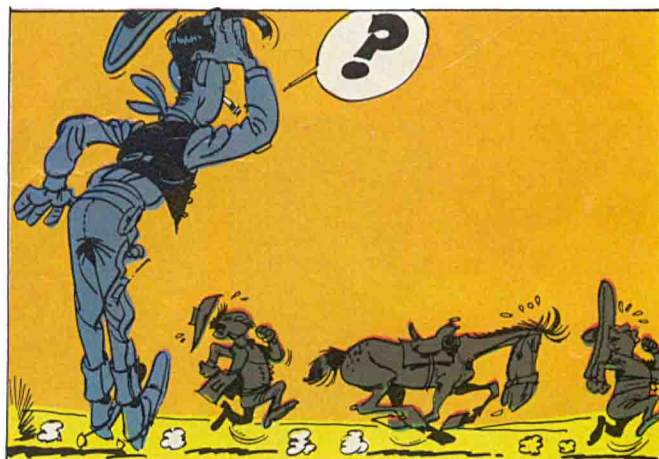
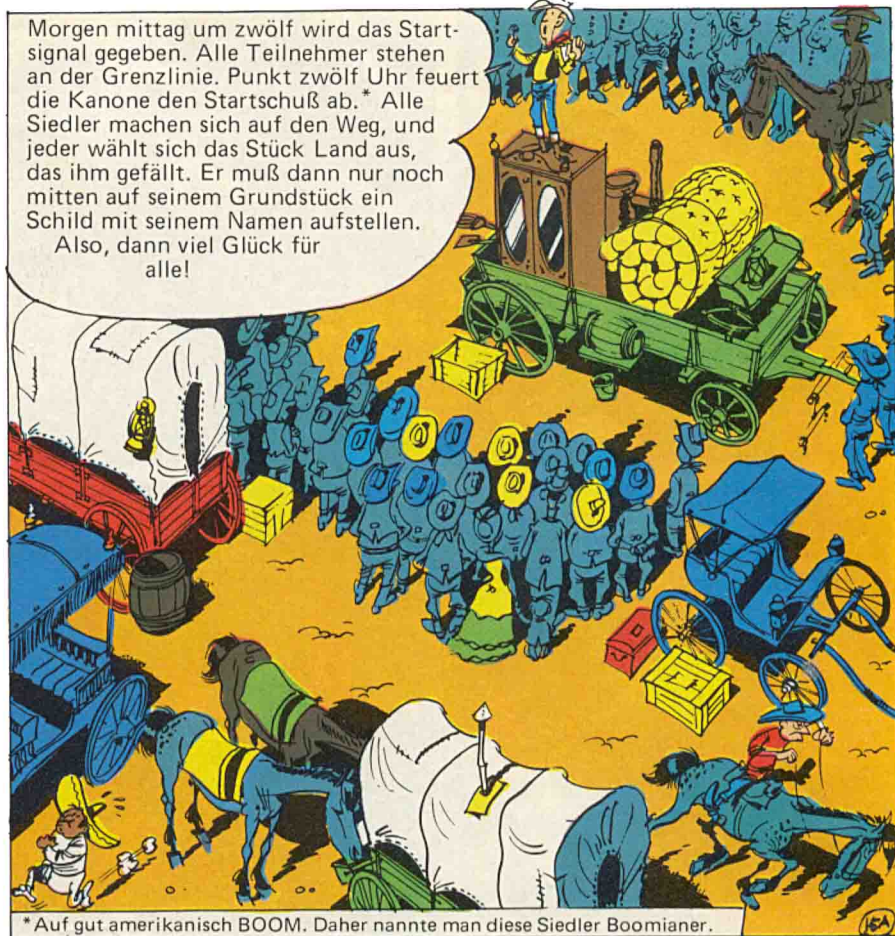


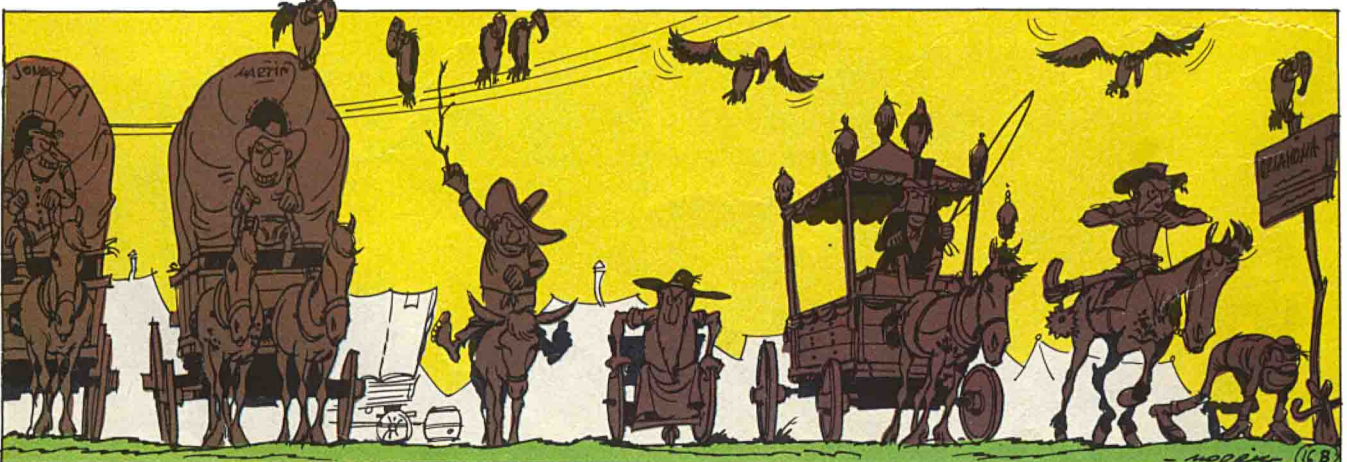
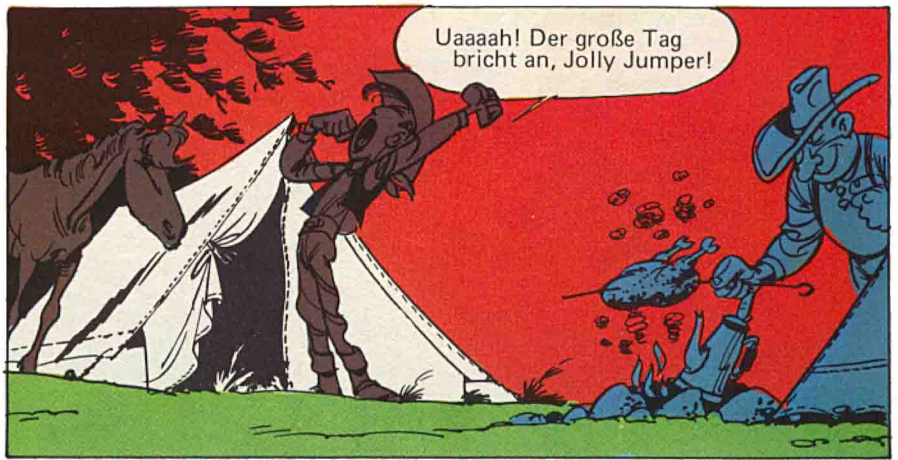


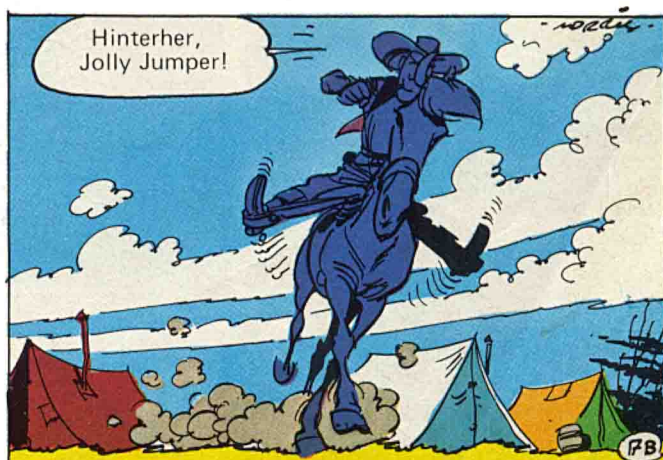
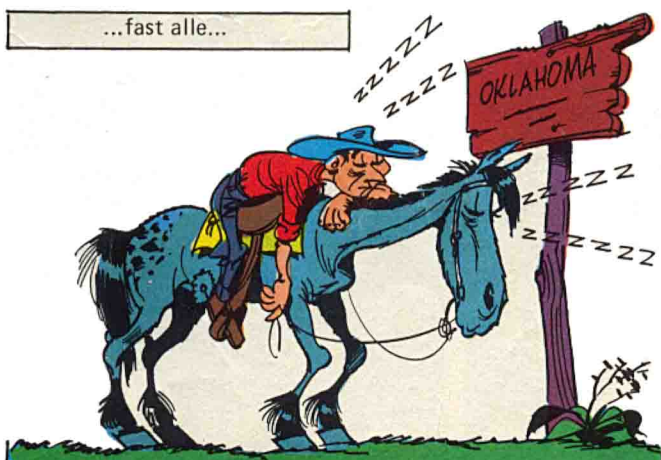
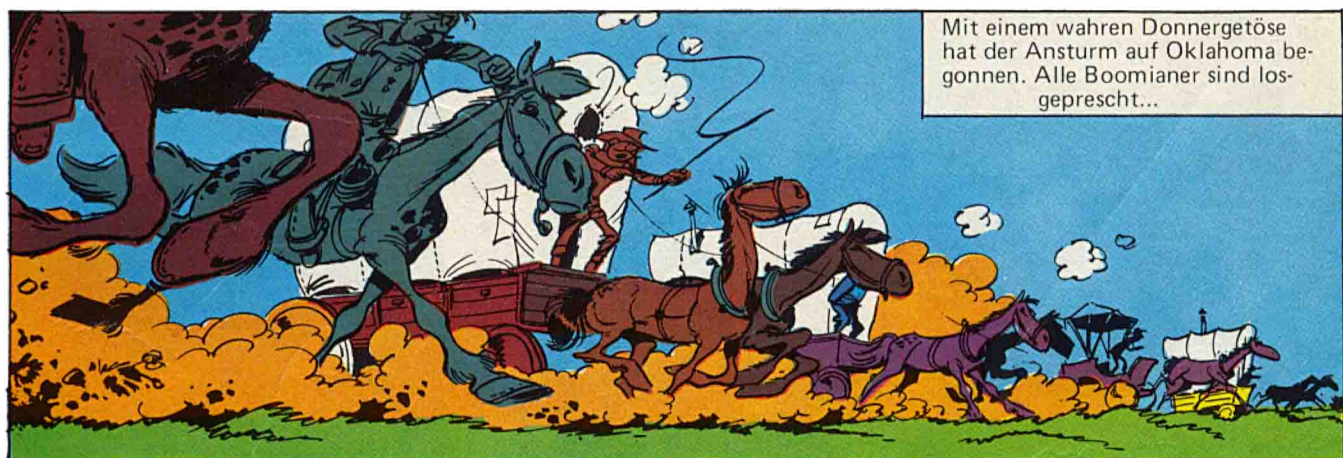
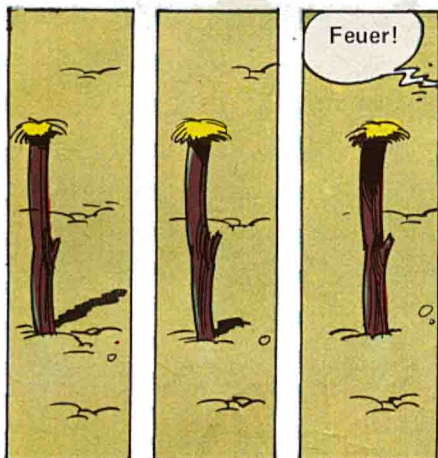


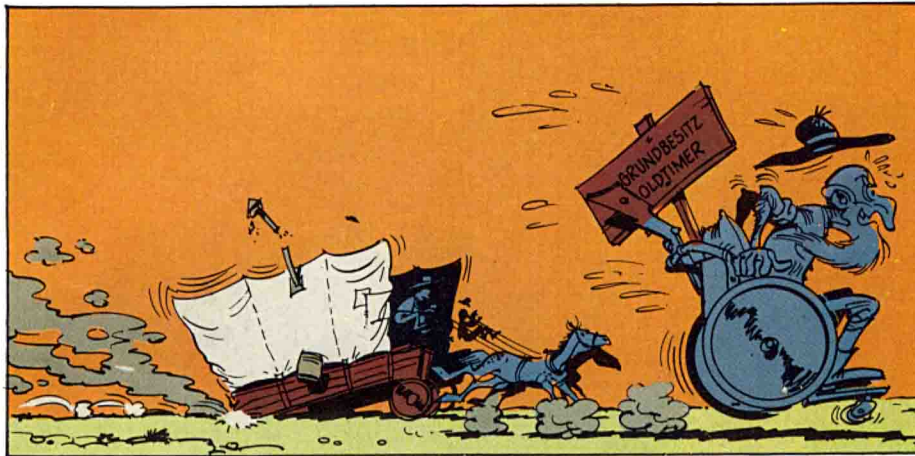
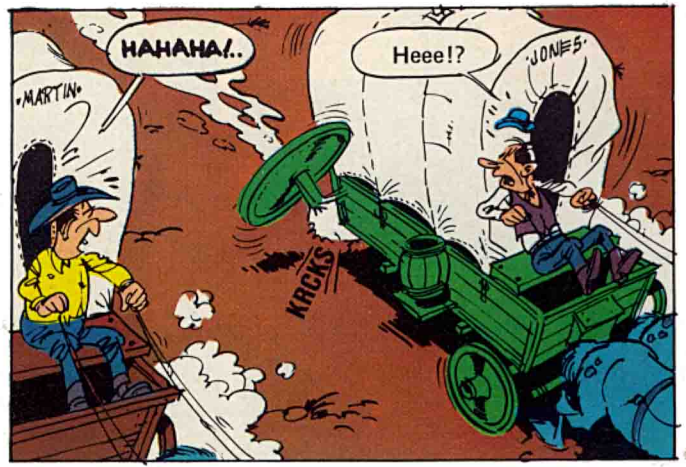
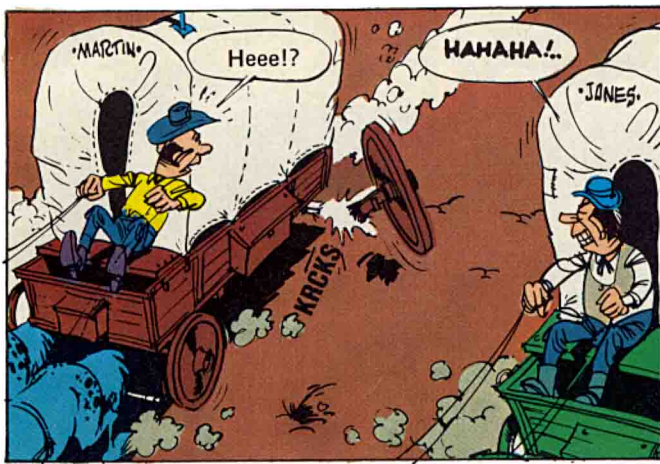




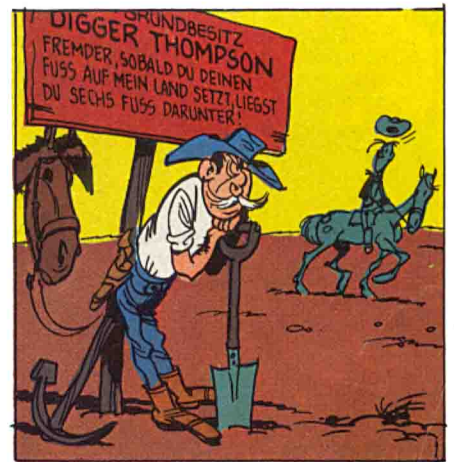
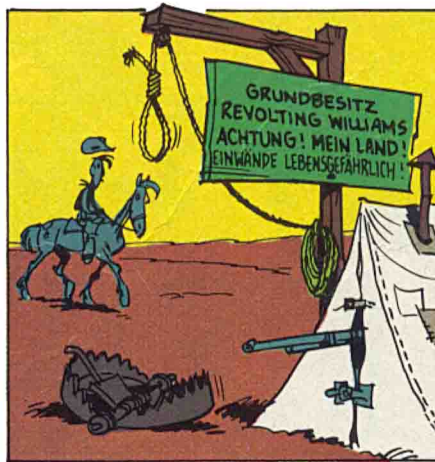
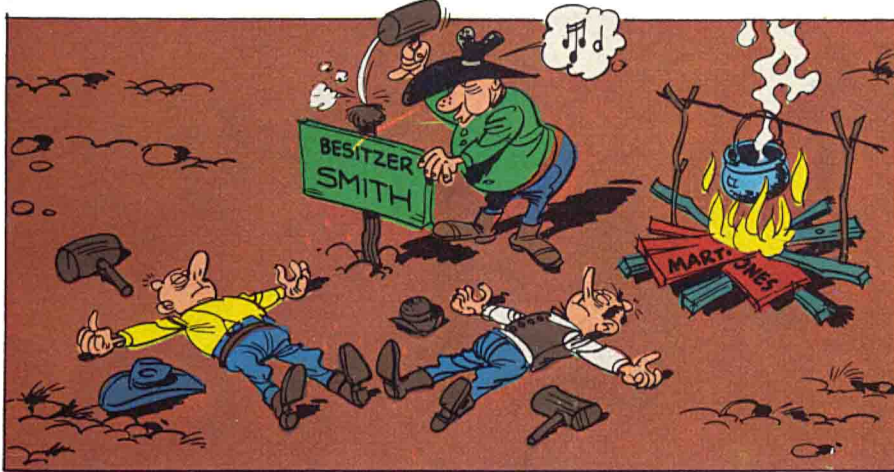


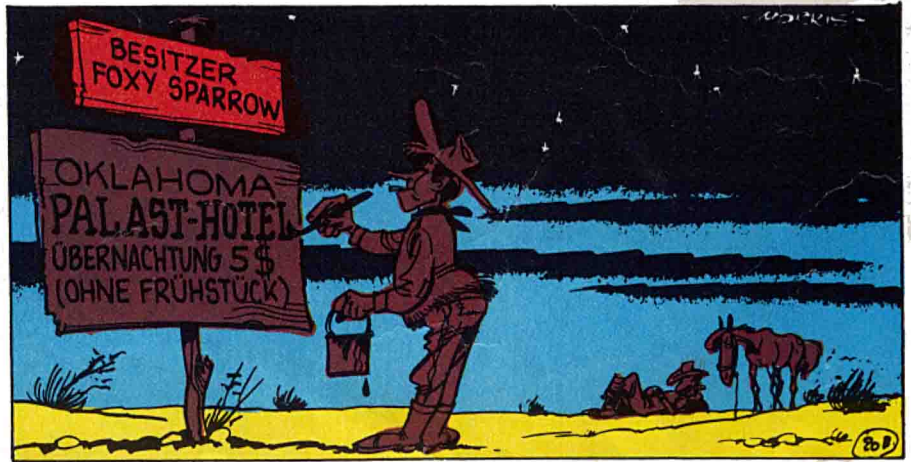
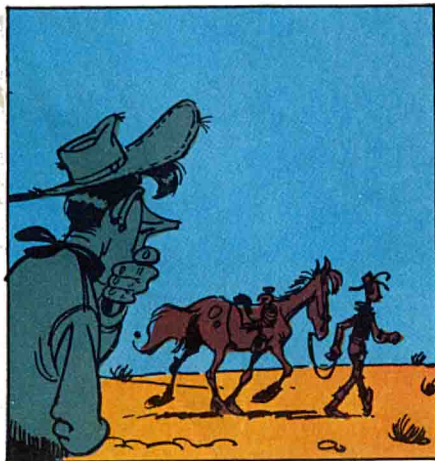


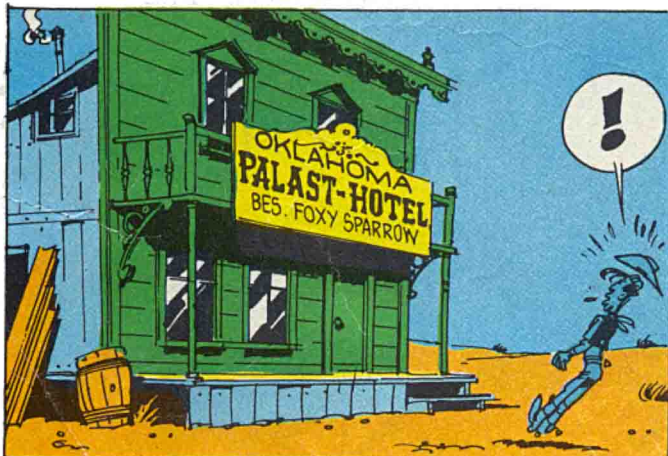


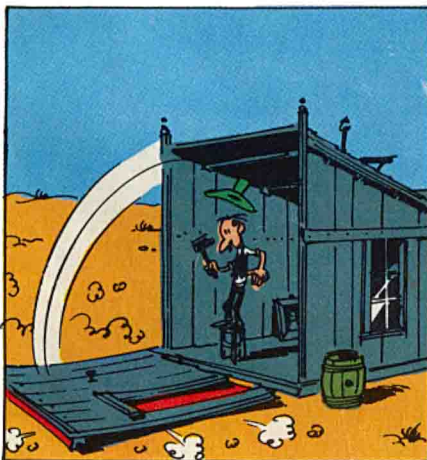
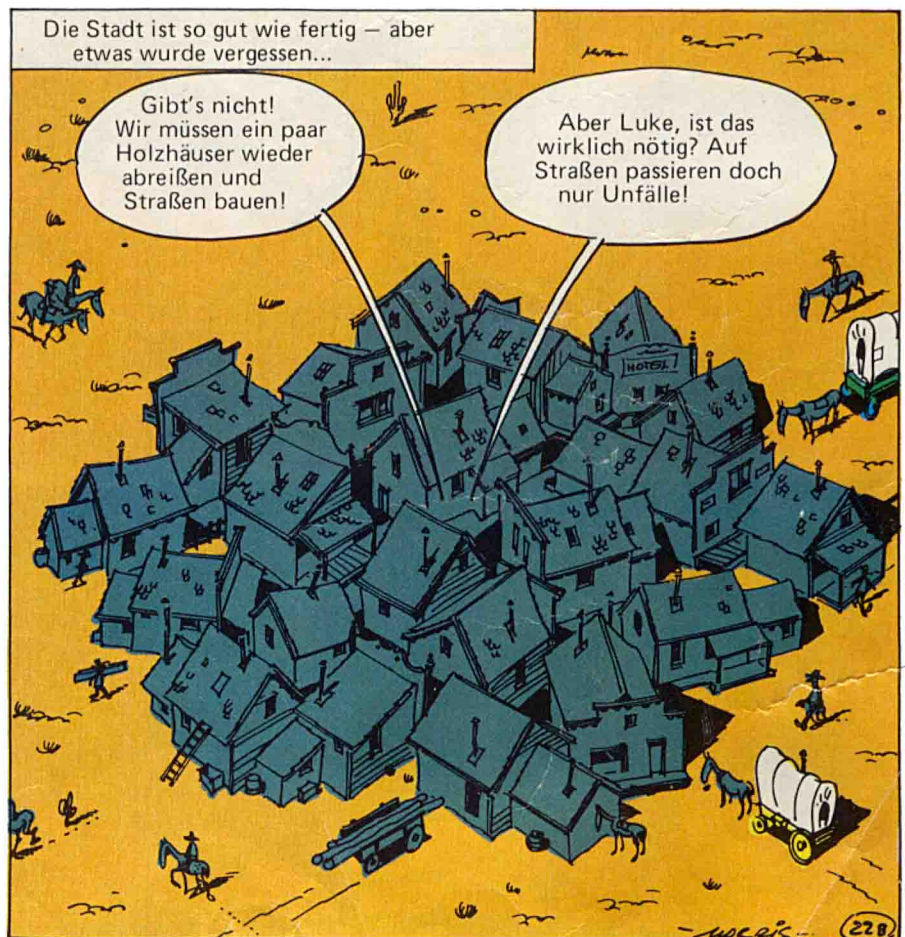


Die Boomianer stecken ihr Land ab, was nicht immer ohne Scherereien abgeht...









Die Boomianer sind manchmal ein wenig zänkisch...
und die Revolver sind schnell zur Hand...



So kann das nicht
weitergehen!



WAFFENTRAGEN IN BOOMTOWN VERBOTEN!

HIERMIT ERGEHT AN ALLE BÜRGER
DIE AUFFORDERUNG, BIS HEUTE
MITTAG 12 UHR IHRE WAFFEN BEI
LUCKY LUKE ABZULIEFERN!

IM AUFTRAG DER
PROVISORISCHEN
VERWALTUNG VON
BOOMTOWN

Lucky Luke

Diese Verordnung ist ein Skandal!
Ein Skandal! Ein Skandal, sag' ich!

Beruhige dich, Buster!
Lucky Luke hat recht.

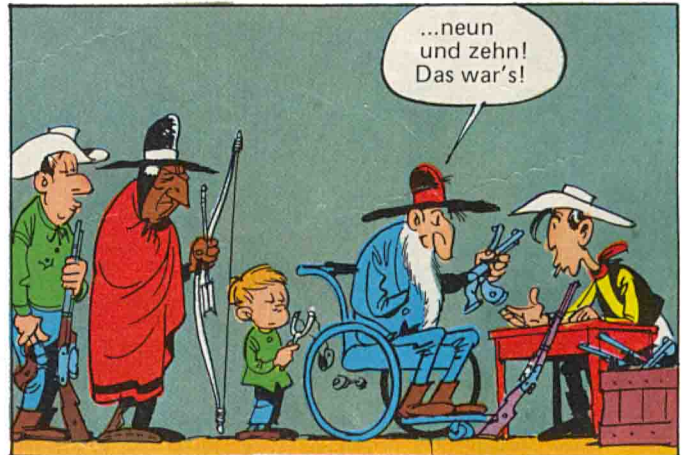


Ein echter
Skandal!

Bin ganz deiner
Meinung, Buster!



...neun
und zehn!
Das war's!



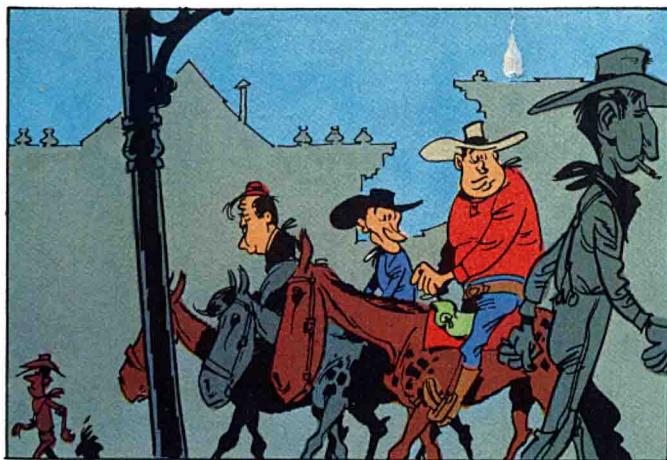
Ah, ich fühle mich so erleichtert...

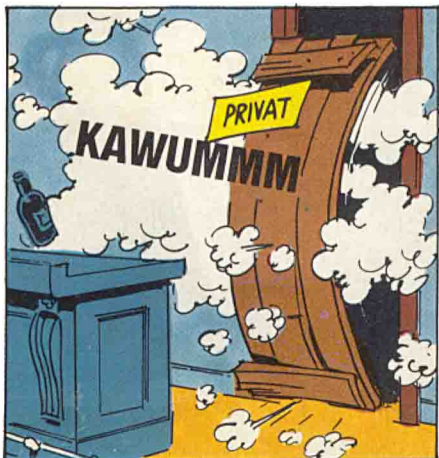
Ich hoffe, daß es hier
von jetzt an ein bißchen
friedlicher zugeht.

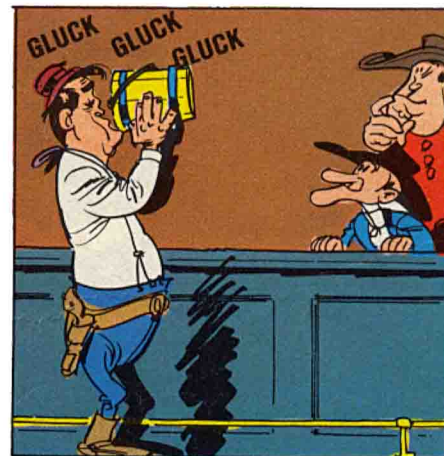


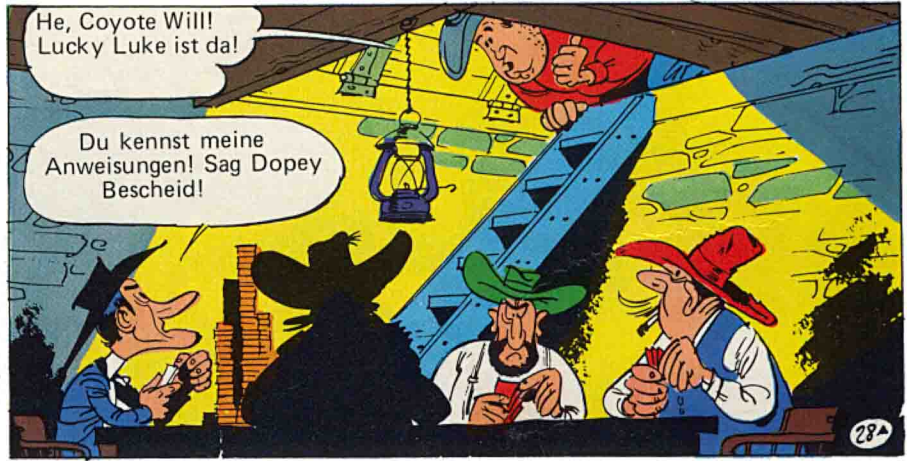
Aber die Hoffnung trügt...

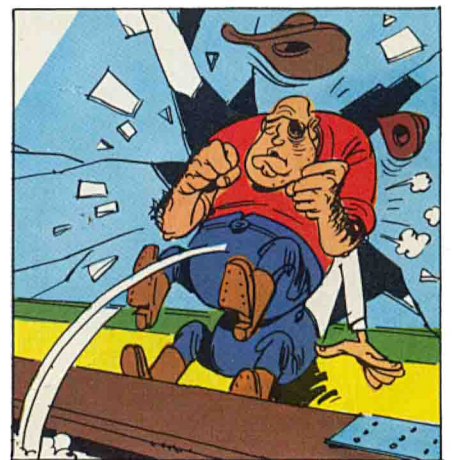
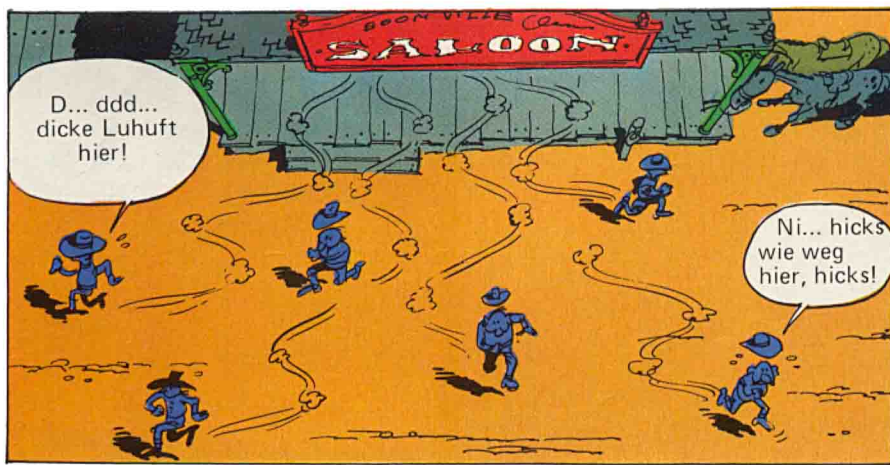




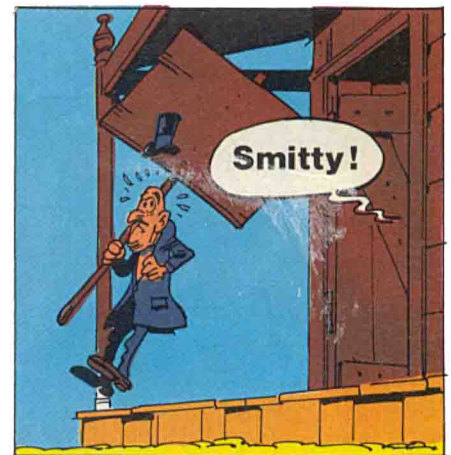
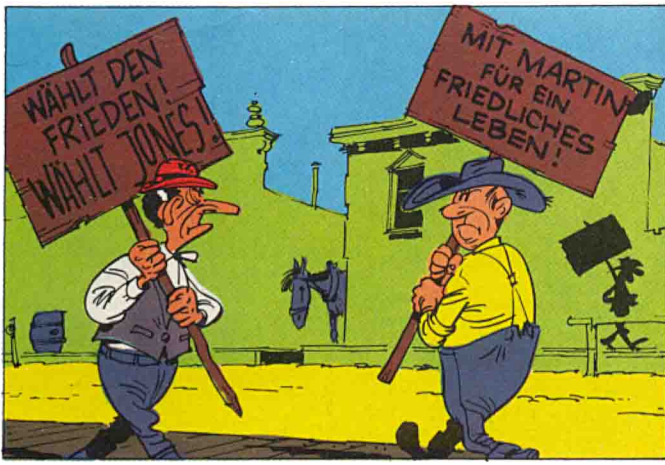


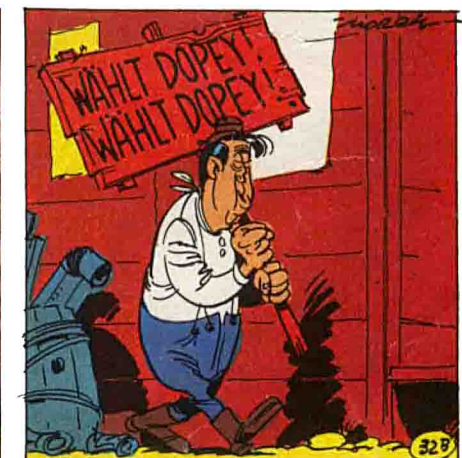
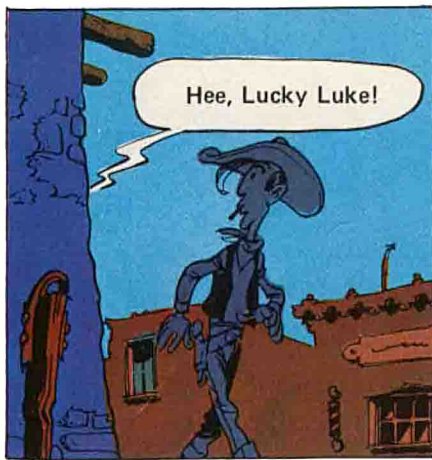




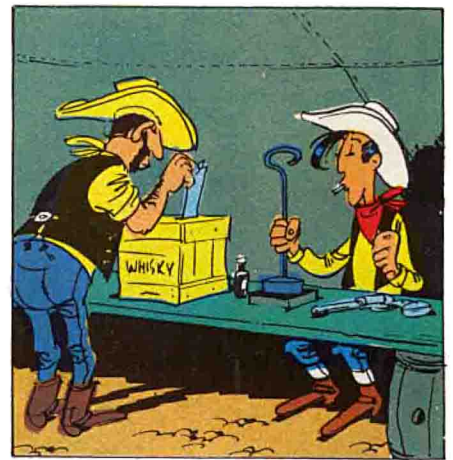
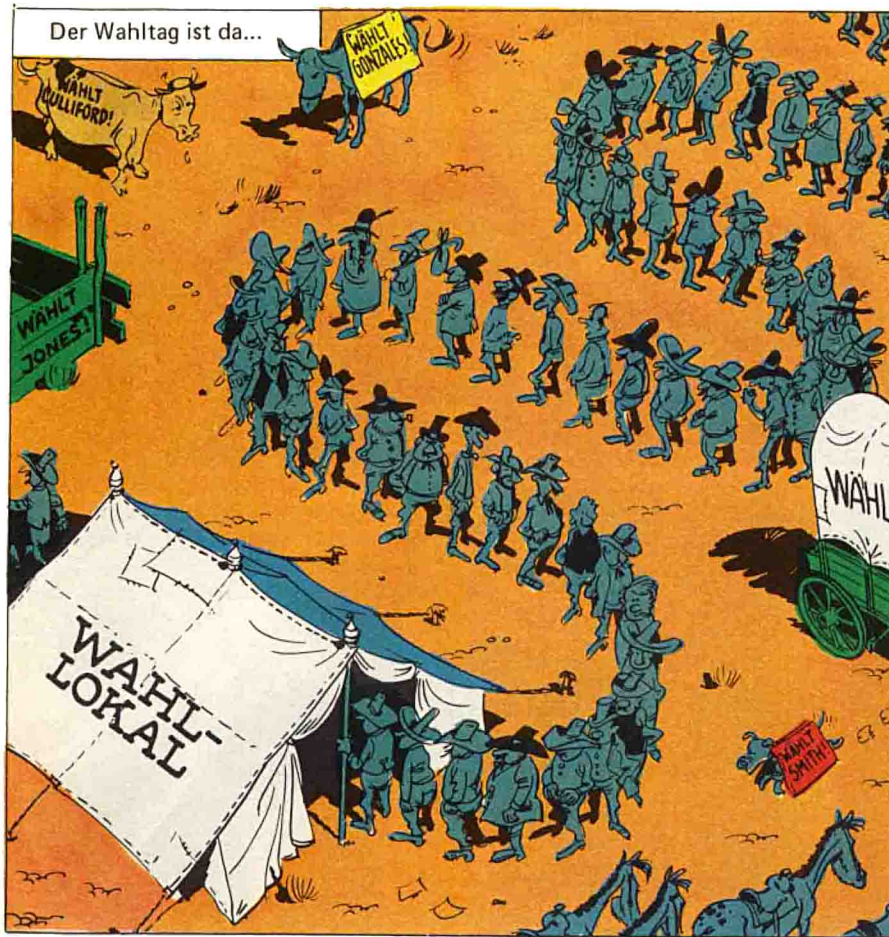
















Ich helfe Ihnen für den Anfang.



Ihr Büro, Señor Bürgermeister!



Und nun, Herr Bürgermeister, was treffen Sie für Anordnungen?



Ich möchte wieder ins Gefängnis!

Das ist im Augenblick nicht möglich. Aber später wird es sich bestimmt machen lassen...



Dopey, Sie sollten Ihr früheres Leben vergessen und sich der Ehre würdig erweisen, daß man Sie zum ersten Bürgermeister von Boomtown gewählt hat!



Sie haben recht, Lucky Luke! Ich werde ein guter, ein richtiger Bürgermeister sein! Solange ich in diesem Amt bin, soll man auf Boomtowns Straßen sicher sein!

Bravo!



Vuestro Honor, die Señores Coyote Will und Bestly Blubber wünschen Sie zu sprechen!



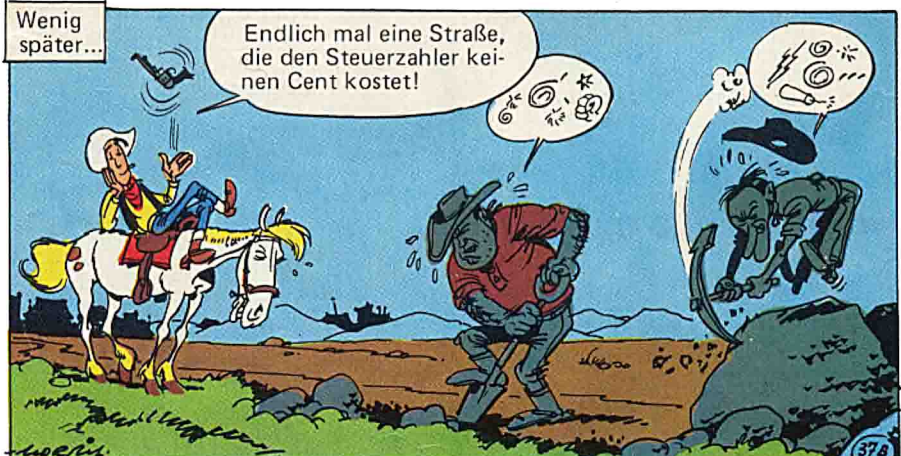
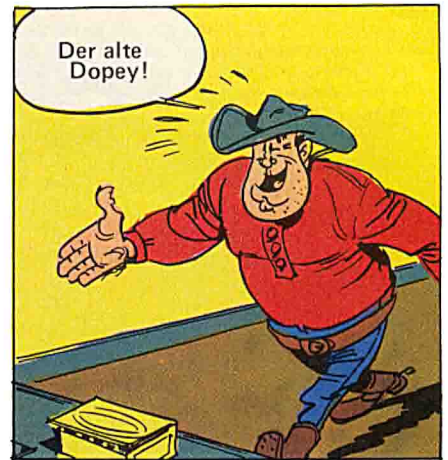
Im Augenblick können Herr Bürgermeister die Herren nicht empfangen... warten Sie bitte!

Empfangen? Warten?!

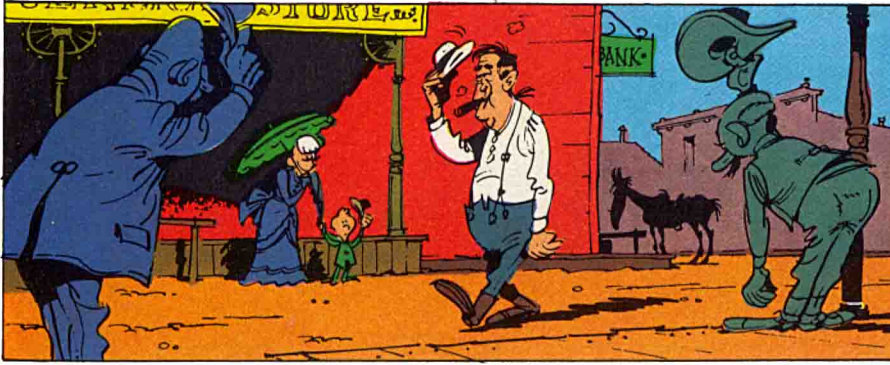


Warte nur...

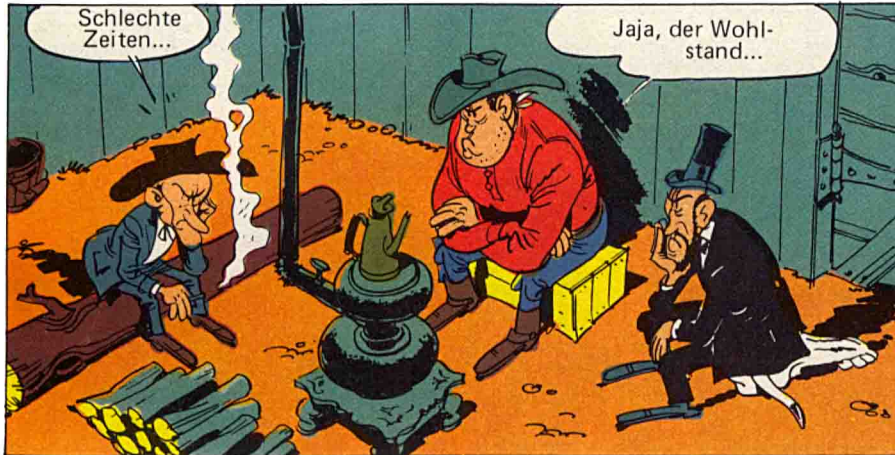
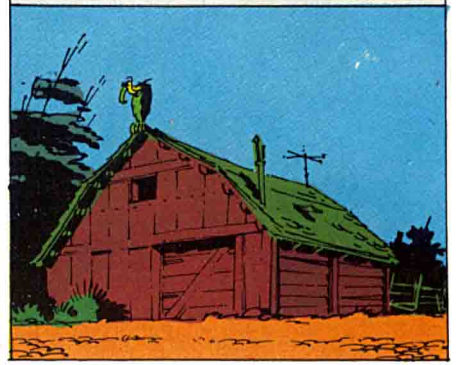
Ruhig, Coyote! Wir gehen diplomatisch vor.

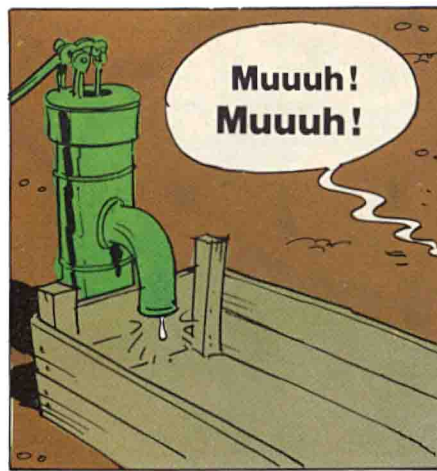


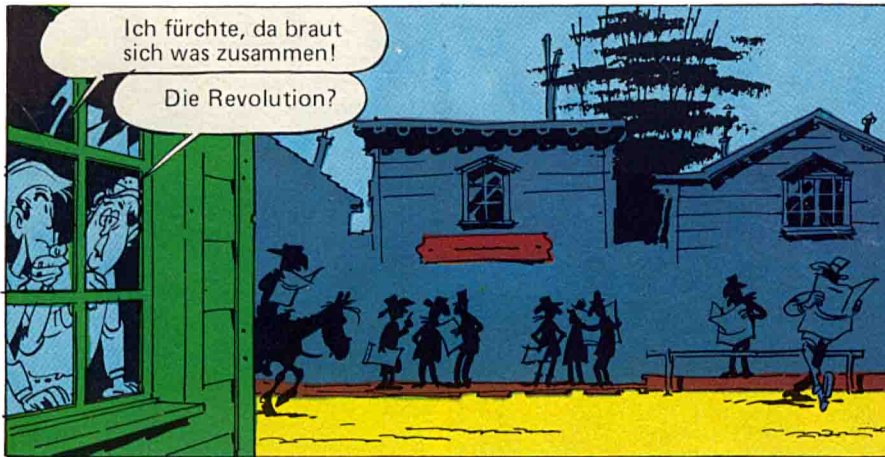
Die Zeit vergeht. Und zur allgemeinen Überraschung ist Dopey ein guter, ein ausgezeichneter Bürgermeister. Die Stadt gedeiht im Lichte seiner Ehrenhaftigkeit, und Dopey erwirbt sich die Hochachtung seiner Mitbürger.

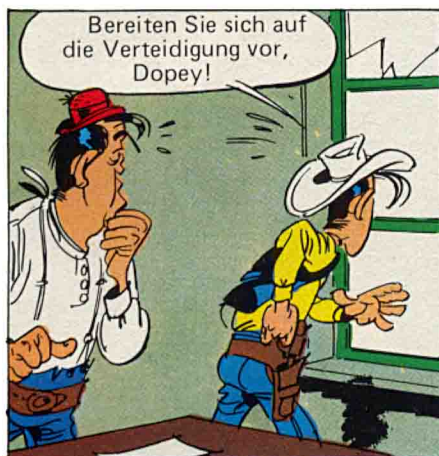


Aber nicht alle sind zufrieden in Boomtown, denn zum Beispiel in einem etwas abgelegenen Schuppen...









Doch plötzlich geschieht etwas Unerwartetes! Ein gewaltiger Sturm kommt auf, der glühendheiße rote Sandwolken vor sich herjagt...



Dieser Sandsturm wird das bißchen Ackerland in Oklahoma vernichten und die Brunnen endgültig unbrauchbar machen.



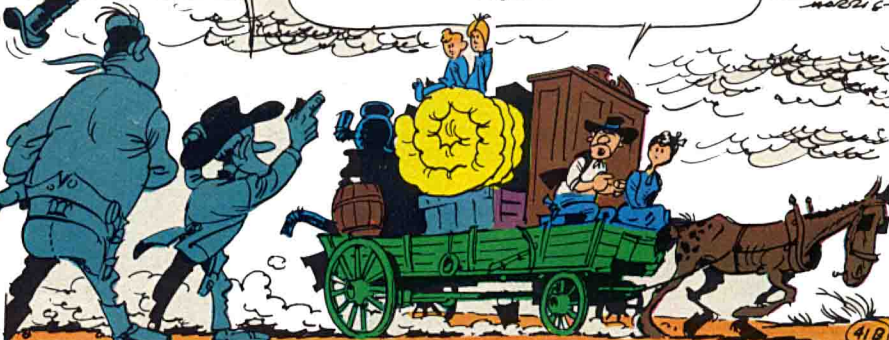
Dopey, ich glaube, wir sind gerettet, aber die Stadt ist tot!

Ich kenne Städte, die ihren Bürgermeister verloren haben, aber einen Bürgermeister, der seine Stadt verliert, das...



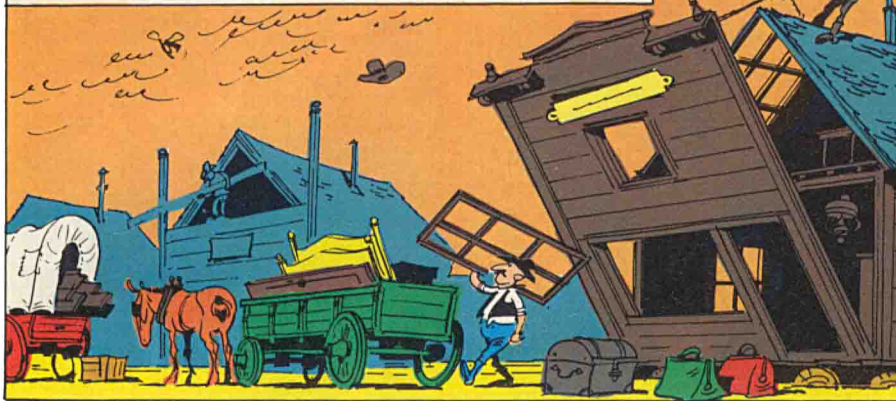
He, Genosse, wohin? Machst du nicht mit bei der Revolution?

Nein! Ich geh' weg aus Oklahoma! So was von armselig! Ich bevorzuge Gegenden ohne Sand und mit viel Wasser, und egal, wer da regiert!





Boomtown wird bald nur noch Erinnerung sein... der Abbruch erfolgt so schnell wie seinerzeit der Aufbau...



Der Sandsturm ist vorbei. Nur ein paar verlassene Ruinen bezeugen, daß es Boomtown tatsächlich einmal gegeben hat und daß dieser ausgestorbene Ort voll Jubel und Trubel gewesen ist. Das große Abenteuer ist zu Ende, übrig blieb eine Geisterstadt...

